

RS OGH 1954/6/4 5Os1211/53, 4Os232/24, 10Os280/71, 13Os9/76, 10Os140/76, 12Os102/78, 13Os50/78, 9Os1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.06.1954

Norm

StGB §12 Bb

StGB §12 Bc

StPO §281 Abs1 Z5 B

Rechtssatz

Der Anstifter oder Gehilfe muss die Tat des unmittelbaren Täters, auf die sich sein Handeln bezieht, nicht in allen Einzelheiten, also vollständig individualisiert, bedacht oder beschlossen haben. Es genügt vielmehr, dass der Anstifter den unmittelbaren Täter vorsätzlich zu einer Gattung nach bestimmten Übeltat veranlasst. Auch für den Gehilfen genügt es, wenn er die Übeltat des unmittelbaren Täters, die er durch sein Verhalten begünstigt, der Gattung nach in seinem Vorsatz aufgenommen hat.

Entscheidungstexte

- 5 Os 1211/53
Entscheidungstext OGH 04.06.1954 5 Os 1211/53
- 4 Os 232/24
Entscheidungstext OGH 29.08.1924 4 Os 232/24
Ähnlich; nur: Der Anstifter oder Gehilfe muß die Tat des unmittelbaren Täters, auf die sich sein Handeln bezieht, nicht in allen Einzelheiten, also vollständig individualisiert, bedacht oder beschlossen haben. (T1) Veröff: SSt 4/86
- 10 Os 280/71
Entscheidungstext OGH 30.06.1972 10 Os 280/71
nur T1
- 13 Os 9/76
Entscheidungstext OGH 07.05.1976 13 Os 9/76
nur T1; Beisatz: Für den Bestimmungstäter muß das Delikt nur der Art nach und in groben Umrissen feststehen. (T2) Veröff: EvBl 1977/34 S 79 = SSt 47/30
- 10 Os 140/76
Entscheidungstext OGH 14.12.1976 10 Os 140/76
nur T1; Beis wie T2; Veröff: SSt 47/79

- 12 Os 102/78
Entscheidungstext OGH 21.09.1978 12 Os 102/78
- 13 Os 50/78
Entscheidungstext OGH 02.10.1978 13 Os 50/78
nur T1
- 9 Os 149/78
Entscheidungstext OGH 05.12.1978 9 Os 149/78
Ähnlich; Beisatz: Weitergabe von zu Betrugszwecken erzeugter Uhren (Ausführungen im Akt). (T3)
- 11 Os 15/79
Entscheidungstext OGH 08.05.1979 11 Os 15/79
Veröff: JBl 1979,663 = SSt 50/30
- 9 Os 153/79
Entscheidungstext OGH 18.12.1979 9 Os 153/79
nur T1; Beis wie T2
- 13 Os 115/80
Entscheidungstext OGH 23.12.1980 13 Os 115/80
Vgl auch; nur T1; Beis wie T2; Beisatz: Zur Zeit der Beihilfehandlung braucht für den Gehilfen auch die Person des Haupttäters nicht individualisiert sein; selbst wenn die Tat nach einem anderen Plan vor sich geht, hat sie der Gehilfe doch mitgestaltet. (T4)
- 12 Os 14/81
Entscheidungstext OGH 26.03.1981 12 Os 14/81
Vgl auch; Beisatz: Eine konkrete opferbezogene Individualisierung des Diebstahls ist grundsätzlich nicht erforderlich. (T5) Beis wie T2
- 12 Os 80/81
Entscheidungstext OGH 06.08.1981 12 Os 80/81
Ähnlich; Beis wie T2
- 13 Os 105/81
Entscheidungstext OGH 21.08.1981 13 Os 105/81
nur T1; Beisatz: Wird die Haupttat an einem anderen, aber gleichartigen Tatobjekt verübt, so schließt eine derartige Abweichung des tatsächlichen Geschehens vom Tatplan die strafrechtlichen Haftung des Gehilfen für seinen Tatbeitrag nicht aus, wenn es ihm auf die Individualität des Tatobjekts nicht ankommt. (T6) Veröff: EvBl 1982/10 S 20
- 10 Os 38/81
Entscheidungstext OGH 08.09.1981 10 Os 38/81
Vgl auch; Beis ähnlich T2; Beisatz: Hier: Zu § 11 dritter Fall FinStrG. (T7)
- 11 Os 65/82
Entscheidungstext OGH 26.05.1982 11 Os 65/82
Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Gesellschaftsdieb durch sonstigen Tatbeitrag. (T8)
- 10 Os 127/82
Entscheidungstext OGH 20.10.1982 10 Os 127/82
Vgl auch; nur T1; Beis wie T2
- 13 Os 182/83
Entscheidungstext OGH 15.12.1983 13 Os 182/83
Vgl auch
- 13 Os 76/84
Entscheidungstext OGH 26.07.1984 13 Os 76/84
Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: "Skizzenhaft". (T9)
- 10 Os 189/84
Entscheidungstext OGH 13.11.1984 10 Os 189/84
Vgl; Beis wie T2
- 12 Os 28/84

Entscheidungstext OGH 10.05.1984 12 Os 28/84

Vgl auch

- 9 Os 162/84

Entscheidungstext OGH 11.12.1984 9 Os 162/84

Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: SSt 55/85

- 9 Os 14/85

Entscheidungstext OGH 24.04.1985 9 Os 14/85

Vgl auch; nur T1; Beis wie T2

- 12 Os 31/86

Entscheidungstext OGH 06.03.1986 12 Os 31/86

Vgl auch; nur T1; Beis wie T2

- 13 Os 127/86

Entscheidungstext OGH 09.10.1986 13 Os 127/86

Vgl auch; Beisatz: Der Vorsatz des Gehilfen muß zwar - gleichwie derjenige des Anstifters - auf eine individuell bestimmte und vorgestellte Haupttat gerichtet sein, doch genügt es, daß diese Tat ihm ihrer Art nach und in groben Unwissen bekannt ist. (T10)

- 11 Os 159/86

Entscheidungstext OGH 10.02.1987 11 Os 159/86

Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Einer Individualisierung bis in alle Einzelheiten nach Objekt, Ort, Zeit und anderen Tatmodalitäten bedarf es nicht. (T11)

- 14 Os 70/87

Entscheidungstext OGH 23.09.1987 14 Os 70/87

Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T11

- 11 Os 72/88

Entscheidungstext OGH 04.07.1988 11 Os 72/88

Vgl auch; Beis wie T2

- 15 Os 28/88

Entscheidungstext OGH 02.08.1988 15 Os 28/88

Vgl auch

- 15 Os 5/91

Entscheidungstext OGH 17.10.1991 15 Os 5/91

nur T1; Beis wie T2

- 14 Os 122/92

Entscheidungstext OGH 10.11.1992 14 Os 122/92

Vgl auch; nur T1

- 14 Os 163/92

Entscheidungstext OGH 02.03.1993 14 Os 163/92

Vgl auch; Beis wie T2

- 13 Os 86/93

Entscheidungstext OGH 14.07.1993 13 Os 86/93

Vgl auch; Beisatz: Daß der Beitragstäter die von ihm geförderte Tat in allen Einzelheiten kennt, ist nicht erforderlich. (T12)

- 13 Os 17/93

Entscheidungstext OGH 14.07.1993 13 Os 17/93

nur T1

- 13 Os 106/93

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 13 Os 106/93

Vgl auch; Beis wie T2

- 13 Os 85/94

Entscheidungstext OGH 06.07.1994 13 Os 85/94

Vgl auch; nur T1

- 15 Os 155/94
Entscheidungstext OGH 10.11.1994 15 Os 155/94
Vgl auch; Beis wie T2
- 13 Os 112/94
Entscheidungstext OGH 14.12.1994 13 Os 112/94
Vgl auch; nur T1; Beis wie T2
- 11 Os 127/95
Entscheidungstext OGH 12.12.1995 11 Os 127/95
Vgl auch; Beis wie T2
- 13 Os 104/95
Entscheidungstext OGH 06.09.1995 13 Os 104/95
Vgl auch
- 15 Os 114/96
Entscheidungstext OGH 01.08.1996 15 Os 114/96
nur T1; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Beitragstäter. (T13)
- 12 Os 93/96
Entscheidungstext OGH 24.10.1996 12 Os 93/96
Vgl auch; nur T1; Beis wie T2
- 12 Os 98/97
Entscheidungstext OGH 28.08.1997 12 Os 98/97
Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T12
- 13 Os 82/99
Entscheidungstext OGH 21.07.1999 13 Os 82/99
Auch; Beis wie T2
- 13 Os 33/00
Entscheidungstext OGH 12.04.2000 13 Os 33/00
Vgl aber; Beisatz: Allein in der Aussage des S., der Angeklagte habe ihm im Zuge einer Unterhaltung erzählt, "dass er jemanden in Bratislava kenne, von welchem S. ohne Probleme Heroin bekommen würde" und diesen sodann "auf dessen Fahrt zu seinem Suchtgiftlieferanten nach Bratislava begleitet, damit er ihn kennenlerne für den Fall, dass er einmal Suchgift für sich oder andere Personen brauchen würde", findet die Schlussfolgerung, der Angeklagte habe solcherart einen Beitrag für das etwa ein Jahr später geschehene Inverkehrsetzen des eingangs erwähnten Suchtgiftes an S. leisten wollen, also die geförderte Tat ihrer Art nach und in groben Umrissen gekannt, keine den (formalen) Erfordernissen der Z 5 entsprechende Basis. (T14)
- 11 Os 172/01
Entscheidungstext OGH 05.03.2002 11 Os 172/01
nur T1; Beis wie T2; Beis wie T13
- 13 Os 55/02
Entscheidungstext OGH 29.05.2002 13 Os 55/02
nur T1; Beis wie T2; Beis wie T13
- 11 Os 26/05s
Entscheidungstext OGH 31.01.2006 11 Os 26/05s
Auch; Beisatz: Beitragshandlungen im Sinn des § 12 dritter Fall StGB müssen zu einer ausreichend individualisierten Straftat erfolgen; eine konkrete Individualisierung ist nicht erforderlich. Für den Beitragstäter genügt es, dass er zur Zeit der Beitragshandlung die Tat des unmittelbaren Täters ihrer Art nach und in groben Umrissen kennt. Die Person des unmittelbaren Täters muss nicht individualisiert sein. Ob eine ausreichende Individualisierung der vom Beitragstäter geförderten Straftat gegeben ist, ist einzelfallbezogen und insbesondere auch abhängig vom Deliktstyp unterschiedlich zu beurteilen. (T15)
- 15 Os 5/11s
Entscheidungstext OGH 16.03.2011 15 Os 5/11s
Vgl auch
- 11 Os 103/16f

Entscheidungstext OGH 13.12.2016 11 Os 103/16f

Auch

- 11 Os 104/16b

Entscheidungstext OGH 13.12.2016 11 Os 104/16b

Auch

- 15 Os 127/17s

Entscheidungstext OGH 22.11.2017 15 Os 127/17s

Auch

- 12 Os 117/19a

Entscheidungstext OGH 15.10.2019 12 Os 117/19a

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0089860

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.11.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at